

Material-Archiv

Gewerbemuseum Winterthur

Interaktives Labor für Materialrecherchen
Neueröffnet ab 2. Oktober 2016, permanent

Medienbilder

Sämtliche Bilder stehen als hochaufgelöste jpg-Dateien auf unserer Website www.gewerbemuseum.ch / Medien zum Download zur Verfügung. Weitere Informationen: Luzia Davi, Medienstelle Gewerbemuseum, gewerbemuseum.medien@win.ch oder Telefon +41 (0)52 267 51 36 (direkt: 68 83).

Bitte verwenden Sie die Bilder ausschliesslich für Medienzwecke mit Nennung des Fotografennachweises: Michael Lio

Allgemeiner Einblick ins Material-Archiv.

Online-Datenbank, Materialmustersammlung, Schausammlung, dreidimensionales Lehrbuch, Experimentierstationen, Videothek, Bibliothek.



Blick ins Material-Archiv im Gewerbemuseum Winterthur.



Rund 1000 Materialmuster sind via Scanner mit den vertiefenden Infos in der Online-Datenbank www.materialarchiv.ch verknüpft.



Selbstständiges Recherchieren, Stöbern und Arbeiten im Material-Archiv.



Bsp.: Tierische und pflanzliche Fasern
Materialmuster in der Mustersammlung. Variante Querformat.



Bsp.: Tierische und pflanzliche Fasern
Materialmuster in der Mustersammlung. Variante Hochformat.



Bsp. Kunststoff
Materialmuster in der Mustersammlung



Bsp.: Farben
Materialmuster in der Mustersammlung

Schausammlung

Mit beispielhaften zeitgenössischen und historischen Anschauungsobjekten, Film- und Hörstationen.



Bsp. Metall

Historische Anschauungsobjekte

Bsp. Farben

Anschauungsobjekte, Video- und Hörstationen.

Bsp. Kunststoff

Dreidimensionales Lehrbuch in der Schausammlung

In den Regalen der Schausammlung werden die Informationen zu den Materialgruppen spielerisch und anschaulich vertieft. Ausführliches Hintergrundwissen zu Materialien, zu ihrem Vorkommen, ihrem Abbau, zu ihrer Weiterverarbeitung oder auch Herstellung stehen im Zentrum. Zeitgenössische und historische Objekte, Halbfabrikate, Anwendungs-, Konstruktions- und Gestaltungsbeispiele veranschaulichen die Themen und machen sie greifbar. Einzelne entsprechend gekennzeichnete Bereiche richten sich explizit an Kinder und Schulklassen, können aber für Erwachsene genauso informativ sein. So können alle je nach Interesse und Bildungshintergrund individuell ihre persönlichen Bereiche und Themen suchen, in denen sie sich vertiefen möchten.



Bsp. Keramik



Bsp. Keramik



Bsp. Plastilin

Neue Bereiche aus den Wechselausstellungen. Z. B. «Plot in Plastilin»: Zwei Original-Pingus aus der Frühzeit der TV-Serie gelangten in die Schausammlung. Zudem werden Infos zum Material Plastilin neu aufgearbeitet.

Dreidimensionales Lehrbuch. Blick in Einzelregale



Bsp.: Metall
Aluminium, das Metall der Moderne. Abbau, Verarbeitung, Verwendung früher und heute, Recycling.



Bsp.: Metall
Erklärung von Metallgießverfahren.



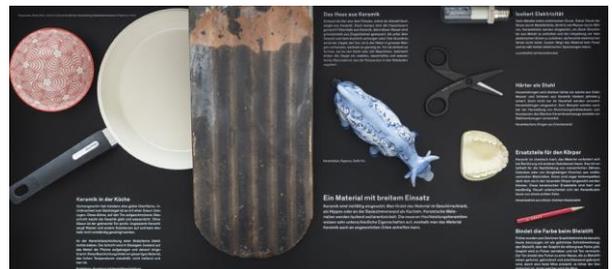
Bsp. Metall
Was ist Damaszenerstahl? Herkunft, Eigenschaften, Verarbeitung.



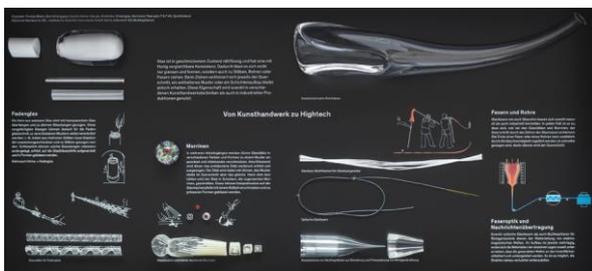
Bsp. Metall
Wie wird Metallpulver zu einem festen Bauteil? Erklärung der Verarbeitungstechniken «Selective Laser Melting» und «Sintern».



Bsp. Keramik. Kindgerecht aufgearbeitet.
Welche Lehmarten gibt es? Seit wann kann sie der Mensch herstellen und wie hat sich das im Lauf der Zeit gewandelt? Wie und wo werden sie noch heute hergestellt? Unter welchen Umständen?



Bsp. Keramik. Kindgerecht aufgearbeitet.
Wo kommt heute Keramik zum Einsatz?



Bsp. Glas
Von Kunsthandwerk zu Hightech. Oder von Fadenglas zu Glasfasern.



Bsp. Glas. Kindgerecht aufgearbeitet.
Verspieltes Kennenlernen verschiedener Glasarten für kleinere Kinder.



Bsp. Farbstoffe inkl. Hörstationen

Unterschied von Farbstoffen und Pigmenten, Erläuterungen pflanzliche und tierische Farbstoffe.

An Hörstationen werden ausgewählte Geschichten zu Farben erzählt:

- Indischgelb
- Bleiweiss und Mennige
- Purpur
- Lapislazuliblaue

Experimentiertische

An den Experimentiertischen können Kinder und Erwachsene auf verspielte Weise Eigenschaften verschiedener Materialien kennenlernen und selber austesten. Bsp. dazu:

- Welche Metalle leiten Strom oder Wärme gut oder schlecht?
- Glaslinsen und Prismen, Vergrößerung, Verkleinerung, Lichtbrechung
- Glasfasern, Lichtleiter
- Verblüffende Faltarbeiten aus Papier
- Textile Bindungen: Verschiedene Arten von textilen Webtechniken ausprobieren und nachvollziehen.
- Experimente zur Farbwahrnehmung, Kontraste, Nachbilder, additive und subtraktive Farbmischungen etc.
- Duft der Materialien mit Schnüffelpöbeln und Hintergrundinfos aus der Parfümherstellung
- einen kleinen Animationsfilm mit selbstgestalteten Plastilfiguren realisieren
- und vieles mehr.



Bsp. Experimentierstation:

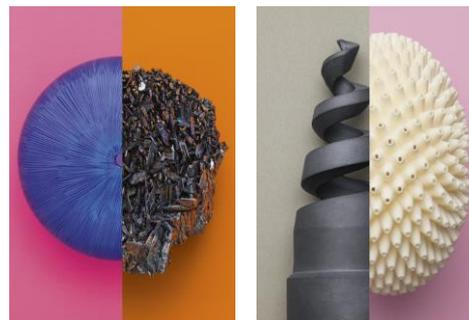
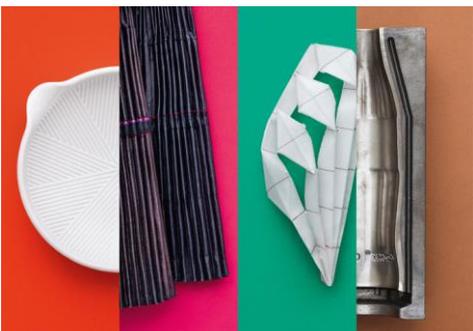
Welche Gesteine findet man in welchen Gebieten der Schweiz?

Bsp. Experimentierstation:

Wie duften verschiedene Materialien?



Visuals Material-Archiv Gewerbemuseum Winterthur



Alle Visuals: Fotos: Michael Lio / Grafikdesign: Alexandra Noth